EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

14. November 2013

Von einem Jungen, der auszog, sich neue Eltern zu suchen
Kinder- und Jugendbücher von Brigitte Birnbaum jetzt als E-Book

GODERN bei Schwerin Zehn Auflagen und insgesamt 360.000 verkaufte Exemplare – das sind die stolzen Erfolgszahlen der 1971 in der beliebten DDR-Kinderbuchreihe „Die kleinen Trompeterbücher“ erschienenen Erzählung „Der Hund mit dem Zeugnis“ von Brigitte Birnbaum. Die 1938 in Elbing in Westpreußen geborene Schriftstellerin lebt seit 1945 in Mecklenburg – nur unterbrochen durch einen zehnjährigen Aufenthalt in Hamburg. „Ich habe nie die Verbindung nach Schwerin abgebrochen und freue mich, wieder in dieser schönen Stadt zu wohnen“, so ihre Begründung für die Rückkehr in die mecklenburgische Landeshauptstadt Mitte dieses Jahres. Fast alle ihrer insgesamt 16 Kinder- und Jugendbücher liegen jetzt bei EDITION digital auf E-Book vor und können unter www.ddrautoren.de, bei Weltbild, Apple und Amazon als E-Books gekauft werden. Als Besonderheit wurden dabei die drei Trompeterbücher „Der Hund mit dem Zeugnis“, „Fragen Sie doch Melanie!“ und „Von einem, der auszog, neue Eltern zu suchen“ in einem E-Book für Kinder ab sechs Jahren zusammengefasst. Das DDR-Buch „Winter ohne Vater“ wurde um den 1998 in Kleinstauflage erschienenen 2. Teil ergänzt. Vielleicht passende Weihnachtsgeschenke für junge Leser?

Die bereits zu DDR-Zeiten geschriebene Geschichte „Der Zettel hinter dem Spiegel“ fand auch Aufnahme in ein Lesebuch der 3. Klasse in Niedersachsen: Susanne verlebt den Urlaub mit ihren Eltern am Schwarzen Meer in Bulgarien und findet dort hinter dem Spiegel einen Zettel mit der Bitte von Jana aus Prag, die weiße Katze mit der schwarzen Nase zu füttern. Als Susanne mit den Eltern abreist und daher die Katze nicht mehr versorgen kann, schreibt sie den Text, den ihr ein Junge aus Bratislava übersetzt hatte, in Deutsch auf die Rückseite und schiebt ihn wieder hinter den Spiegel. Der Junge, der auszog, um sich neue Eltern zu suchen, weil ihm die eigenen zu streng erscheinen, läuft einmal um den Schweriner Pfaffenteich herum. Jedoch kann keiner der Menschen, die er dabei trifft, dem Vergleich mit seinen Eltern standhalten. Ist es vielleicht zu Hause doch am besten? Es ist eine sehr interessante Idee, die Brigitte Birnbaum da verarbeitet hat – und das nicht nur für Kinder.

Bemerkenswert sind auch die für Kinder und junge Erwachsene geschriebenen Künstlerbiografien über Puschkin, Heinrich Zille und Käthe Kollwitz sowie über Hans und Lea Grundig. „Tintarolo“, ein Buch über Käthe Kollwitz, und „Morgen werde ich Künstler“ über Zille, erschienen auch auf Estnisch und in West-Berlin, das Zille-Buch außerdem in der DDR in Blindenschrift. Der 1990 erschienene Grundig-Roman „Die Maler aus der Ostbahnstraße“ erlitt das Schicksal fast aller in diesem turbulenten Jahr des Umbruchs erschienenen DDR-Bücher: Der größte Teil der Auflage gelangte gar nicht mehr in die Buchhandlungen und Bibliotheken, sodass dieser Titel inzwischen eine antiquarische Rarität darstellt. Das spannende und genau recherchierte Buch beschreibt den entbehrungsreichen Anfang des Malerehepaares während der Weltwirtschaftskrise und ihre gefährliche Arbeit im Dritten Reich bis zu ihrer Verhaftung. Die Nazis zählten die Werke der Grundigs zur entarteten Kunst, und beide Künstler wurden mit Berufsverbot belegt. Klug und mutig gelang es ihnen jedoch, ihre anklagenden und aufrüttelnden Werke wie die Folge von Kaltnadelradierungen „Tiere und Menschen“ sowie das Triptychon „Das Tausendjährige Reich“ immer wieder vor den Gestapospitzeln zu verbergen.

Die vor knapp 20 Jahren von Gisela und Sören Pekrul gegründete EDITION digital hat sich seit 2011 verstärkt dem E-Book verschrieben. Von allen bisher erschienenen 360 Titeln (Stand Oktober 2013) kann man unter www.ddrautoren.de jeweils rund zehn Prozent des Inhalts lesen, bevor man sie kauft. Jeden Mittwoch gibt es außerdem ein E-Book gratis. Als besondere Weihnachtsüberraschung bietet der Verlag ab 1. Dezember seinen Adventskalender an, in dem bis zum 24. Dezember jeden Tag ein anderes E-Book kostenlos heruntergeladen werden kann. Am 24. Dezember wird es zur Feier des Tages dann der Verlagsbestseller sein. Jährlich erscheinen rund 200 E-Books neu, als Nächstes die DDR-Bücher des seit 1976 im vorpommerschen

Anlagen:

Foto und Titelbilder zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
Fax: 03860-505789
verlag@edition-digital.com
www.ddrautoren.de

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul

Greifswald sowie seit 1992 in den USA lebenden Schriftstellers Otto Emersleben.

Foto und Titelbilder können Sie unter http://www.ddrautoren.de/presse.htm herunterladen.